



Seminar Kommunikations- und Medienethik

Masterstudiengang Kommunikations- und Medienwissenschaft

Modul Kommunikation, Medien und Gesellschaft (06-005-551)

Montag 9.15 bis 10.45 Uhr, Seminarraum 1.06 Nikolaistr. 27-29 (Stand: 30. August 2022)

Das Modul Kommunikation, Medien und Gesellschaft beschäftigt sich mit den strukturellen Bedingungen und Folgen der Medienentwicklung, um ein umfassendes Verständnis öffentlicher Kommunikation als besondere Form sozialer Kommunikation zu gewinnen. Im Fokus stehen Mediensysteme und -strukturen sowie die sie prägenden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen. Dazu zählen institutionelle Strukturen, rechtliche und politische Bedingungen, ökonomische Imperative und Wirkungsgefüge, soziale Normvorstellungen, Geschichte und technische Innovationen. Zugleich interessieren die Auswirkungen der Mediengesellschaft auf gesellschaftliche Teilbereiche wie Politik, Ökonomie und Kultur.

Im Seminar Kommunikations- und Medienethik werden die normativen Grundlagen von individueller, öffentlicher und massenmedialer Kommunikation thematisiert. Dabei wird zunächst in das Forschungsfeld der Ethik eingeführt, um anschließend anhand von Konflikten die Geltung und Abwägung unterschiedlicher normativer Ansprüche zu diskutieren.

Moodle-Kurs: <https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=18068>

Ablauf

10.10.2022 **Einführung in das Seminar**

- Was ist Kommunikations- und Medienethik?
- Vorwissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Vorstellung der möglichen Themen und Ergänzungen

17.10.2022 **Theoretische Grundlagen**

Köberer, Nina. (2014). *Advertorials in Jugendprintmedien: Ein medienethischer Zugang*. Wiesbaden: Springer Fachmedien [Auszüge]

24.10.2022 **Leitwerte der Kommunikations- und Medienethik: Verantwortung**

Debatin, Bernhard. (2016). Verantwortung. Grundbegriffe der Kommunikations- und Medienethik (Teil 3). *ComSoc Communicatio Socialis*, 49(1), 68-73. doi: 10.5771/0010-3497-2016-1-68

Funiok, Rüdiger. (2016). Verantwortung. In Jessica Heesen (Hrsg.), *Handbuch Medien- und Informationsethik* (S. 74-80). Stuttgart: J.B. Metzler

31.10.2022 *Kein Seminar (Reformationstag)*

- 7.11.2022 **Leitwerte der Kommunikations- und Medienethik: Freiheit**
 Sell, Saskia. (2017). *Kommunikationsfreiheit: Emanzipatorische Diskurse im Kontext medientechnologischer Entwicklungsprozesse*. Wiesbaden: Springer Fachmedien [Freiheitstheoretische Grundlagen des Prinzips Kommunikationsfreiheit]
- 14.11.2022 **Leitwerte der Kommunikations- und Medienethik: Wahrheit**
 Bentele, Günter. (2016). Wahrheit. In Jessica Heesen (Hrsg.), *Handbuch Medien- und Informationsethik* (S. 59-67). Stuttgart: J.B. Metzler.
 Merten, Klaus. (2012). Ethik der PR: Ethik oder PR für PR? In Walter Hömberg, Daniela Hahn & Timon B. Schaffer (Hrsg.), *Kommunikation und Verständigung: Theorie – Empirie – Praxis* (S. 95-118). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- 21.11.2022 **Leitwerte der Kommunikations- und Medienethik: Transparenz**
 Wendelin, Manuel. (2020). Transparenz als kommunikationswissenschaftliche Kategorie – Relevanz, Ambivalenz und soziale Effekte. Eine öffentlichkeitstheoretische Einordnung. *Publizistik*, 65(1), 21-40.
- 28.11.2022 **Leitwerte der Kommunikations- und Medienethik: Zivilität**
 Bormann, Marike, Tranow, Ulf, Vowe, Gerhard, & Ziegele, Marc. (2022). Incivility as a Violation of Communication Norms—A Typology Based on Normative Expectations toward Political Communication. *Communication Theory*, 32(3), 332-362.
- 5.12.2022 **Wie man ethische Entscheidungen trifft**
 Watley, Loy D. (2014). Training in ethical judgment with a modified Potter Box. *Business Ethics: A European Review*, 23(1), 1-14.
 Bouwer, Johan. (2019). Ethical dilemmas and decision-making (models). In Johan Bouwer (Hrsg.), *Ethical dilemmas in the creative, cultural and service industries* (S. 77-96). Routledge.
- Festlegung der Themen für die Anwendungssitzungen**
- 12.12.2022 **Anwendung I**
- 19.12.2022 **Anwendung II**
- 9.1.2023 **Anwendung III**
- 16.1.2023 **Anwendung IV**
- 23.1.2023 **Anwendung V**
- 30.1.2023 **Abschlusssitzung**
 Klärung offener Fragen, auch zur Hausarbeit

Mögliche Themen für die Sitzungen zur Anwendung

- Algorithmen
- Bilder
- Darstellung von Flucht und Vertreibung
- Darstellung von Terrorismus
- Diskriminierung
- Forschungsethik
- Gewaltdarstellung
- Pornographie
- Plattformen und ihre Verantwortung
- Hate Speech
- Privacy
- Selbstkontrolleinrichtungen (Presserat etc).
- Unterhaltung
- ...

Modulprüfung

Die Prüfungsordnung des M.A. KMW sieht für den erfolgreichen Abschluss des Moduls Kommunikation, Medien und Gesellschaft (06-005-551) eine Hausarbeit vor. Die Bearbeitungsdauer der Hausarbeit beträgt sechs Wochen. Gruppenarbeiten sind nach Absprache möglich, dabei muss der Beitrag der einzelnen Teilnehmenden deutlich erkennbar und bewertbar sein. Die Prüfungsordnung sieht keinen Mindest- und Maximalwert beim Umfang von Hausarbeiten vor, da dieser von Thema und Fragestellung abhängig ist.

Im Rahmen des Moduls Kommunikation, Medien und Gesellschaft (06-005-551) sind zwei Seminare zu belegen: Seminar I bei Prof. Dr. Patrick Donges oder Dr. Kefa Hamidi, Seminar II bei Prof. Dr. Christian Pentzold. Die **Zuteilung**, in welchem der Seminare Sie Ihre Hausarbeit schreiben, erfolgt durch uns. Sie können aber Ihre Präferenzen mitteilen. Bitte schreiben Sie bis spätestens **Montag, den 19. Dezember 2022** eine **E-Mail** mit Ihrem Namen und dem Seminar, in dem Sie gerne Ihre Hausarbeit schreiben würden, **an Frau Nixdorf** (nixdorf@uni-leipzig.de). Sie erhalten am 21. Dezember 2022 eine Mitteilung darüber, in welchem der beiden Seminare Sie Ihre Hausarbeit schreiben. Wir bitten vorab um Verständnis, dass wir je nach Nachfrage nicht alle Erstpräferenzen berücksichtigen können.

Abgabetermin für alle Hausarbeiten ist Freitag, der 17. März 2023. Weitere Hinweise zu Inhalt und Form der Hausarbeiten erhalten Sie von den Seminarleitern, bei denen Sie Ihre Hausarbeit schreiben.

Folgende **Anforderungen an die Hausarbeit** gelten **im Seminar Kommunikations- und Medienethik**: Die Hausarbeit soll ein (von Ihnen zu wählendes) ethisches Problem im Bereich Kommunikation und Medien mit Hilfe der im Seminar vermittelten Theorien und Methoden diskutieren. Der Aufbau sollte sich Modellen der ethischen Entscheidungsfindung orientieren (z.B. Watley 2014, Bouwwer 2019). Zu formalen Anforderungen finden Sie ein Merkblatt bei Moodle.

Bei Fragen und Problemen rund um das Seminar

Bitte scheuen Sie sich nicht, einen Termin in meiner **Sprechstunde** (Mittwoch 13.00 bis 14.00 Uhr, Raum 3.07) zu vereinbaren. Bis auf die Termine kurz vor Ende der Vorlesungszeit ist meistens noch ein Plätzchen frei. Bitte tragen Sie sich zur Terminkoordination in die Liste an der Bürotür ein. Ansonsten bin ich per E-Mail an patrick.donges@uni-leipzig.de erreichbar. **Bitte schreiben Sie mich nicht über Moodle an**, da die Plattform es technisch nicht erlaubt, auf Nachrichten zu antworten.